

Ausschuss für Verwaltung, Wirtschaft und Gesundheit  
 des Schwarzwald-Baar-Kreises  
 Sitzung am 20.07.2020

Drucksache Nr. 176/2020 öffentlich

## Flugplatz Donaueschingen - Villingen GmbH / Jahresabschluss 2019

**Anlagen: 2**

**Gäste: Geschäftsführer Eckhard Pauly**

### Sachverhalt:

Die Beteiligungsverhältnisse bei der Flugplatz Donaueschingen-Villingen GmbH stellen sich wie folgt dar:

Gesellschafter	Anteile	
	€	%
Stadt Donaueschingen	30.700	27,0
Stadt Villingen-Schwenningen	30.700	27,0
Schwarzwald-Baar-Kreis	30.700	27,0
Landkreis Tuttlingen	10.250	9,0
Industrie- und Handelskammer Schwarzwald-Baar-Heuberg	7.700	6,8
S.D. Christian zu Fürstenberg	3.600	3,2
	<b>113.650</b>	<b>100,00</b>

Mitglieder des Aufsichtsrats waren im abgelaufenen Jahr 2019

1. Oberbürgermeister Jürgen Roth (Vorsitzender und Vertreter der Stadt Villingen-Schwenningen)
2. Bürgermeister Severin Graf (stellvertretender Vorsitzender im Wechsel mit Herrn Jürgen Roth und Vertreter der Stadt Donaueschingen)
3. Landrat Sven Hinterseh (Vertreter des Schwarzwald-Baar-Kreises)
4. Kreiskämmerer Diethard Bernhard (Vertreter des Landkreises Tuttlingen)
5. Herr Philipp Hilsenbeck (Vertreter der IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg)
6. Rechtsanwalt Dirk Beil (Vertreter S.D. Christian Erbprinz zu Fürstenberg)
7. Herr Eugen Wintermantel (Vertreter der Luftsportvereinigung)

## **Jahresabschluss 2019**

Der Jahresabschluss 2019 ist als Anlage 1 auszugsweise beigelegt. Er wurde von der Geschäftsführung erstellt und von Wirtschaftsprüfer Paul Hengstler in Deißlingen geprüft. Sein Bestätigungsvermerk ist als Anlage 2 beigelegt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung für 2019 schließt bei Erträgen von 570.734,82 € und Aufwendungen von 506.411,85 € mit einem Jahresgewinn von 64.322,97 € ab (Vorjahr: 65.510,89 €). Die Gesellschafterversammlung hat bis zur Erstellung der Sitzungsvorlage noch nicht über die Verwendung des Jahresüberschusses beraten. Herr Pauly hat folgendes am 19. März 2020 per Mail bekannt gegeben: „Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, sehr geehrter Herr Landrat, sehr geehrte Damen und Herren, wie gestern mit dem aktuell Vorsitzenden des Aufsichtsrates der Flugplatz GmbH, Herrn Bürgermeister Severin Graf besprochen, verschieben wir die 71. ordentliche Gesellschafterversammlung und die 118. ordentliche Aufsichtsratssitzung wegen der Corona Krise bis auf weiteres.“

Über die Verwendung des Jahresüberschusses wird nun in der Gesellschafterversammlung am 30.07.2020 beraten.

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Jahresgewinn 2019 auf neue Rechnung vorzutragen und in die Gewinnrücklage einzustellen. Dieser Vorgehensweise kann zugestimmt werden.

Da das Wirtschaftsprüfungsbüro Hengstler seit 01.01.2020 in beratender Tätigkeit für die Flugplatz Donaueschingen-Villingen GmbH agiert, muss für die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 ein neuer/ eine neue Wirtschaftsprüfer\*in beauftragt werden. Hierzu wird ebenfalls in der Gesellschafterversammlung am 30.07.2020 beraten.

Geschäftsführer Eckhard Pauly wird in der Sitzung nähere Ausführungen und Erläuterungen zum Jahresabschluss geben.

Die Beratung in den Gemeinderäten der Städte Villingen-Schwenningen und Donaueschingen fand noch nicht statt.

Der Wirtschaftsplan für das kommende Jahr 2021 wird voraussichtlich erst im Herbst dieses Jahres in der Gesellschafterversammlung endgültig beraten. In der Folge werden wesentliche Punkte im Ausschuss für Verwaltung, Wirtschaft und Gesundheit besprochen.

## **Stellungnahme der Verwaltung:**

Die Verwaltung empfiehlt dem Ausschuss, die Entlastung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers liegt vor.

**Beschlussvorschlag:**

Der Jahresabschluss 2019 mit einem Jahresgewinn von 64.322,97 € sowie die Zuführung dieses in die Gewinnrücklage wird beschlossen. Der Vertreter des Landkreises wird ermächtigt, der Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrats für 2019 zuzustimmen.